

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

| HmbGVBl. Nr. 3 | | MONTAG, DEN 29. JANUAR | 2001 |
|----------------|---|------------------------|------|
| Tag | Inhalt | Seite | |
| 17. 1. 2001 | Verordnung über das erneute In-Kraft-Setzen der Veränderungssperre Eidelstedt 62 | 5 | |
| 18. 1. 2001 | Verordnung zur Änderung der Vergabeverordnung-Studienplätze | 6 | |
| | 221-6-1 | | |
| 18. 1. 2001 | Bekanntmachung über das In-Kraft-Treten des Fünften Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge | 6 | |
| | 2251-1, 2251-3, 2251-1, 2251-11 | | |

Angaben unter dem Vorschriftentitel beziehen sich auf die Gliederungsnummern in der Sammlung der Gesetze und Verordnungen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Verordnung über das erneute In-Kraft-Setzen der Veränderungssperre Eidelstedt 62 Vom 17. Januar 2001

Auf Grund von § 14 und § 16 Absatz 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. 1997 I S. 2142, 1998 I S. 137) in Verbindung mit § 4 des Bauleitplanfeststellungsgesetzes in der Fassung vom 30. November 1999 (HmbGVBl. S. 271) sowie § 2 Satz 1 Nummer 1 der Weiterübertragungsverordnung-Bau vom 28. Juni 2000 (HmbGVBl. S. 134) wird verordnet:

Einziges Paragraph

Die Verordnung über die Veränderungssperre Eidelstedt 62 vom 12. Mai 1999 (HmbGVBl. S. 77) wird mit Wirkung vom 27. Mai 1999 gemäß § 215 a Absatz 2 des Baugesetzbuchs in Kraft gesetzt.

Hamburg, den 17. Januar 2001.

Das Bezirksamt Eimsbüttel

**Verordnung
zur Änderung der Vergabeverordnung-Studienplätze
Vom 18. Januar 2001**

Auf Grund von Artikel 16 Absatz 1 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 24. Juni 1999 und von Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes zum Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen vom 28. Juni 2000 (HmbGVBl. S. 115, 117) sowie auf Grund der Weiterübertragungsverordnung-Studienplätze vom 10. Oktober 2000 (HmbGVBl. S. 299) wird verordnet:

§ 1

Die Vergabeverordnung-Studienplätze vom 13. Oktober 2000 (HmbGVBl. S. 300) wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:

1.1 Absatz 4 Satz 4 wird aufgehoben.

1.2 In Absatz 6 Satz 1 zweiter Halbsatz wird die Textstelle „schwerwiegender persönlicher, insbesondere gesundheitlicher oder familiärer Gründe für einen Studienortwechsel“

sel“ durch die Textstelle „von Gründen für einen Studienortwechsel nach § 21 Satz 2“ ersetzt.

2. In § 21 Satz 2 werden hinter dem Wort „Studiums“ die Wörter „oder einen sofortigen Studienortwechsel“ eingefügt.

3. In § 24 Absatz 2 erster Halbsatz wird die Textstelle „13 Monate“ durch die Textstelle „11 Monate“ ersetzt.

§ 2

Diese Verordnung gilt erstmals für das Vergabeverfahren zum Sommersemester 2001.

Hamburg, den 18. Januar 2001.

Die Behörde für Wissenschaft und Forschung

**Bekanntmachung
über das In-Kraft-Treten des Fünften Staatsvertrages
zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge
Vom 18. Januar 2001**

Gemäß Artikel 1 § 3 des Gesetzes zum Fünften Rundfunkänderungsstaatsvertrag und zur Änderung rundfunkrechtlicher Vorschriften vom 19. Dezember 2000 (HmbGVBl. S. 40) wird bekannt gemacht, dass der Staatsvertrag nach seinem Artikel 8 Absatz 2 am 1. Januar 2001 in Kraft getreten ist.

Hamburg, den 18. Januar 2001.

Die Senatskanzlei